

Stellungnahme der Evangelischen Kirche A.B. und der Evangelischen Kirche.H.B. in Österreich zur Diskussion um den Bau von Moscheen

Die Evangelische Kirche A.B. und die Evangelische Kirche H.B. in Österreich sprechen sich entschieden für das Grundrecht aus, dass Muslime in unserem Land Moscheen mit Kuppel und Minarett bauen können. Wir weisen die Instrumentalisierung elementarer Religionsfreiheitsrechte für politische Zwecke mit Nachdruck zurück. Zur freien und ungestörten Religionsausübung gehört das Recht auf Errichtung von Moscheen, wie der Bau von Kirchen. Ein Verbot widerspricht unserer Verfassung. Der Bau von Moscheen macht sichtbar, dass Muslime als gleichberechtigte Bürger und Bürgerinnen akzeptiert werden. Insofern ist jede Moschee auch ein Zeichen gelungener Integration. Kuppel und Minarett sind wichtige Gestaltungselemente einer Moschee. Die Mehrheitsgesellschaft sollte darauf mit Verständnis und Gelassenheit reagieren.

Die Evangelische Kirche hat selbst lange Zeit mit Einschränkungen der Religionsfreiheit leben müssen. Aufgrund staatlicher Vorschriften mussten evangelische Kirchen ohne Türme und Kirchenfenster und ohne Eingang von der Straße errichtet werden. Wir sind froh, dass diese Zeiten überwunden sind und wir in einem freien Rechtsstaat leben, der es den Kirchen und Religionsgesellschaften ermöglicht, ihre Religion auch öffentlich zu leben.

Die Evangelische Kirche tritt ein für Religionsfreiheit ohne Naivität. Die Rechte von Kirchen und religiösen Minderheiten in muslimischen Ländern müssen verbessert und gesichert werden. Bei uns müssen sich die Betreiber von Moscheebauten bewusst sein, dass sie mitverantwortlich sind für die Gestaltung von Religion im öffentlichen Raum. Daher braucht jeder Moscheebau die Akzeptanz in der unmittelbaren Umgebung. Das betrifft zum Beispiel den Brauch des öffentlichen Gebetsrufes. Religionsfreiheit findet ihre Grenzen in den Grundrechten anderer Bürgerinnen und Bürger.

Die Evangelische Kirche und ihre Gemeinden vor Ort wollen gerne mithelfen, um einvernehmliche Lösungen zu erreichen, die den örtlichen Verhältnissen gerecht werden. Im Verhältnis zu den Muslimen steht die Evangelische Kirche für Klarheit und gute Nachbarschaft.

Wien, 29.8.2007